Taler 1673

Die Jahreslöhne betrugen um 1700 in Magdeburg für den Hofgärtner 60 Taler, den Kornschreiber 50 Taler, einen Schmied 20 Taler, ein Knecht 10 bis 15 Taler und eine Magd 5 Taler.

Dazu gab es Nahrung, Kleidung und Wohnung.

Schon seit 1240 löste sich die Stadt vom Stadtherrn. Die Reformation vertiefte den Gegensatz von Stadt und Erzbischof. Seitdem gab es eine eigene städtische Münzprägung. Sie wurde unter den sächsischen Administratoren (1635-1680) und der Herrschaft Brandenburgs fortgesetzt.

Informationen

1673 (Datierung)

Taler

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M21303